Einladung zum XX. Internationalen Alt-Katholiken-Kongress in Bonn vom 3. bis 6. September 1970

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **60 (1970)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einladung zum XX. Internationalen Alt-Katholiken-Kongress

in Bonn vom 3. bis 6. September 1970

Die katholische Kirche der Alt-Katholiken in Deutschland hat die Ehre und die Freude, im Jahre 1970 den 20. Internationalen Alt-Katholiken-Kongress in Bonn, dem Sitz des Bischofs, zu beherbergen. Darum lädt sie herzlich ein, in grosser Zahl in die in der Geschichte der alt-katholischen Kirchen so denkwürdige Stadt zu kommen.

Der Kongress steht unter dem Zentralthema: «Kirche in Freiheit und Bindung.»

Vier Diskussionsgruppen werden sich mit folgenden Problemen befassen: Glauben in Freiheit und Verantwortung, Nachfolge Christi heute, Lebendiger Gottesdienst, Geistliches Amt – mündige Christen.

Unsere ökumenische Position wird ein Podiumsgespräch mit Vertretern anderer Kirchen mit dem Thema «Einheit in Christus» aufzeigen. Eine Reihe von Vorträgen wird in ökumenischer Sicht darauf hinführen.

Die freundliche Stadt am Rhein bietet einen sehr ansprechenden Rahmen für den Kongress. Die Bundeshauptstadt wird überdies im Beethovenjahr ein besonders festliches Kleid angelegt haben. In Bonn befindet sich eine bedeutende Universität, zu der auch das Alt-Katholische Theologische Seminar gehört. In ihr werden die Sitzungen des Kongresses stattfinden, während die Gottesdienste in der Pfarrkirche zu St. Cyprian, in der Seminarkapelle und in der Schlosskirche gehalten werden. Höhepunkt und Abschluss des Kongresses ist die Konzelebration aller Bischöfe in der Aula der Universität.

Die Lage des Kongressortes ermöglicht eine Schifffahrt auf dem Rhein, die besonders auch der Kommunikation der Kongressteilnehmer und Gäste dient. Darüber hinaus ist reichlich Gelegenheit geboten, vor und nach dem Kongress die schöne Rheinlandschaft, alte Kulturstätten und früheste Stätten des Christentums wie moderne Bauten kennenzulernen.

Darum laden wir alle Alt-Katholiken und die Mitglieder der mit uns in Christus verbundenen Kirchen herzlich ein, zu diesem Kon-

gress zu kommen, der die besondere ökumenische Bedeutung unserer Kirche in der Gegenwart sichtbar machen soll.

Bonn, Februar 1970

Kath. Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland:

Bischof Josef Brinkhues

Ortsausschuss:

Prof. Dr. W. Küppers, Hermann Neusser, Pfr. Lic. Kurt Pursch

Internationale Alt-Katholische Bischofskonferenz:

Dr. Andreas Rinkel, Erzbischof von Utrecht
Dr. Urs Küry, Bischof der Christkatholischen Kirche der Schweiz

Der Ständige Kongressausschuss:

Dr. J. A. C. de Jonge, Den Haag, Prof. Dr. Werner Küppers, Bonn, Pfr. H. Frei, Bern

Tagungsprogramm:

Donnerstag, 3. September

16.30 Uhr Eröffnung des Kongresses und der Ausstellung «Döllinger und die Alt-Katholische Kirche» in der Universitäts-Bibliothek, Adenauerallee 37.
Vortrag: Prof. Dr. Werner Küppers, Bonn: «Das Bild Döllingers im Wechsel der Zeiten».
Grussworte
Besichtigung der Ausstellung und Empfang durch die Alt-Katholische Gemeinde Bonn.

20.00 Uhr Hörsaal X der Universität, Eingang am Hof 3–5
1. Kongress-Sitzung
Bericht des Ständigen Ausschusses und Konstituierung der Kongressleitung.
Einführungsvortrag: Bischof Josef Brinkhues, Bonn: «Kirche in Freiheit und Bindung».

Freitag, 4. September

8.30 Uhr Gottesdienst
9.30 Uhr Hörsaal X, 2. Kongress-Sitzung

Einführung in die vier Sektionen

10.15–13.00 Uhr getrennte Sektionsaussprachen in verschiedenen Hörsälen
I. Glauben in Freiheit und Verantwortung
II. Nachfolge Christi heute
III. Lebendiger Gottesdienst
IV. Geistliches Amt – Mündige Christen

15.00–16.00 Uhr Fortsetzung der Aussprache in den Sektionen.

16.00–18.00 Uhr Vorträge: Reihe A: Der alt-kath./orthod. Dialog
Prof. Dr. Johannes Kalogiru, Saloniki
Das alt-kath./röm.-kath. Gespräch, Prof. Dr. P. Bläser, Paderborn
Reihe B: Katholizität nach Uppsala, Pastor Dr. Hans-Christoph Schmidt-Lauber, Kiel
Reformiertes Verständnis katholischer Einheit
Priv. Dozent Dr. Andreas Lindt, Basel
Reihe C: Primatsverständnis in der anglikanischen Theologie, Archdeacon Eric Kemp DD, Worcester/England
Döllingers Gedanke der Wiedervereinigung der Kirchen in heutiger alt-kath. Sicht.
Prof. Dr. J. P. Maan, Utrecht.

20.00 Uhr Hörsaal X, 3. Kongresssitzung
Podiumsgespräch mit den Referenten: «Einheit in Christus», Leitung Pfr. Hans Frei, Bern.

Samstag, 5. September

8.30 Uhr Gottesdienste

9.30 Uhr Hörsaal X, 4. Kongresssitzung
Aussprache und Beschlussfassung über die Sektionsberichte, Neuwahl des Ständigen Ausschusses und Bestimmung des nächsten Kongresslandes

13.30 Uhr Rheinfahrt, Abfahrt des Sonderschiffes am Alten Zoll. Mittagessen an Bord.

19.00 Uhr Rückkehr nach Bonn.

Abend frei mit Gelegenheit zu Verbandszusammenkünften nach eigenem Programm.

Sonntag, 6. September

10.00 Uhr Festliches Hochamt in der Aula der Universität

12.00 Uhr «Agape» zum Kongressabschluss in der Mensa Bonn-Poppelsdorf.

Kongress-Sekretariat

Anschrift: 53 Bonn 1, Adenauerallee 61, Tel. (0 22 21) 3 79 27.

Meldetermin

Mit Rücksicht auf das Beethovenfest sollten die Unterkunftsfragen schon vor dem 1. April 1970 geregelt sein. Nach diesem Zeitpunkt kann für preisgünstige Quartiere nicht mehr mit Sicherheit garantiert werden.

Die Kongresskarte zum Preise von DM 25.– berechtigt zum Besuch aller Veranstaltungen des Kongresses einschliesslich der Rheinfahrt am Samstag Nachmittag und des Mittagessens an Bord.

Sonderkarte A für Kongressbesucher ohne die Rheinfahrt DM 10.–.

Sonderkarte B nur für die Rheinfahrt und das Mittagessen DM 15.–.

Alle weiteren Angaben einschl. der Sektionsentwürfe finden sich im «Kongress-Arbeitsbuch», das den gemeldeten Teilnehmern rechtzeitig zugesandt wird. Interessenten erhalten es ab 15. Juli über das Sekretariat.